

Monatstag übersprungen und mit dem übernächsten weitergezählt; nur nach Non. Oct. hat er weiterdatiert, als wenn keine Lücke vorhanden wäre, und erst 6. Id. übersprungen, so dass die beiden vorhergehenden Artikel (8. und 7. Id. Oct.) um einen Tag vordatiert sind. Bei der Collationierung mit der anderen Martyrologienhs. hat man zunächst die fehlenden Tage ergänzt und dann den beiden vordatierten Tagen die Köpfe vorgesetzt, die sie in dieser Hs. hatten. Es war dies aber, wie die kurze Fassung der Artikel lehrt, eine Breviarienhs. und zwar glich sie am meisten dem Breviarium von Reichenau. Wenn dieses 4. Non. Mai. folgendermassen liest: 'In Nicea civitate Antonini. In Africa Caelestini et aliorum XII (oder XV)', so lehrt ein Vergleich mit E, dass eigentlich nur die Zahl differiert. Darnach ist der Ursprung der Breviarien ebenfalls sehr alt und sicherlich noch in das 7. Jh. zu setzen. Wenn man aber E wegen dieser Auszüge unter die Breviarien setzen wollte, so kann es durch eine sehr einfache Procedur den vollständigen Hss. zurückgegeben werden. Streicht man nämlich den Lückenbüsser und theilt den vorhergehenden Tag in der angegebenen Weise, so erhält man nicht allein den vollständigen, sondern überhaupt den besten und reinsten Text. Es fehlt ihm, wie jeder sieht, nicht allein der topographische Zusatz, welchen W und B an verschiedenen Stellen und durch augenscheinliche Interpolation einflickten, sondern ausserdem auch die ausführliche Geschichtserzählung B's von dem Martyrium, und in diesem Punkte zeugt E mit W gegen B. Der Name Florians ist allerdings auch in E unter dem vorhergehenden Tage enthalten, darin ist Duchesne Recht zu geben, und er steht auch an derselben Stelle, wie in den beiden anderen Hss.; er trägt aber keins von den den Lorcher Heiligen charakterisierenden Attributen, und dieses Putzes entkleidet, verwandelt er sich im Handumdrehen in einen — afrikanischen Märtyrer, und die beiden Namen Petri, Floriani bilden den Schluss in dieser Märtyrerreihe, die uns weiter nichts angeht. Meine Bemerkung von dem Fehlen Florians in E bezog sich natürlich nur auf den Lorcher Märtyrer, dessen Passio ich herausgab, und insofern hatte ich Recht. Schöner wäre es ja nun freilich, wenn hinter dem Namen Florians, wie in B, auch in der ersten Recension E die ausführliche Leidensgeschichte stände; aber gegenüber der exacten Fassung dieser Hs. müssen alle Versuche die Lorcher Legende hineinzuprakticieren aussichtslos erscheinen. Wer die Frage, ob diese Geschichte in E ge-